

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 28 (1910)  
**Heft:** 154

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnemente:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2ter Semester 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden  
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**  
Suisse: un an fr. 6  
2e semestre 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux  
Prix du numéro, 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Redaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
--	---	---	---

**Regie des annonces: HAASENSTEIN & VÖGLER**  
Inserionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)  
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

**Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages**

**Inhalt — Sommaire**  
Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochenstatistik der Schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisse. — Spezialhandel der Schweiz nach Ländern. — Commerce spécial de la Suisse avec les divers Pays. — Deutsche Baumwoll-Spinnerel und -Zwirnerel. — Weizenpreise. — Wochenanwieser verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti**

Der unbekannt Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 22359 der «Compagnie du Soleil» in Paris, lautend auf Hector Dick, Metzgermeister in Langendorf, Kt. Solothurn (Name des Versicherten), wird hiermit öffentlich aufgefordert, das Papier binnen einer Frist von einem Jahre, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem unterzeichneten Amtsgerichtspräsidenten vorzulegen, widrigenfalls der Titel kraftlos erklärt wird.  
Solothurn, den 9. April 1910.

**Der Gerichtspräsident von Solothurn und Lebern:**  
(W. 45\*) **W. Walker.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes werden die unbekannt Inhaber der vermissten, auf den Inhaber lautenden Aktien Nr. 9003 bis und mit Nr. 9041 der Hypothekbank in Winterthur zu nom. je Fr. 500, datiert vom 1. Juli 1887, aufgefordert, diese Urkunden binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Handelsamtsblatt an, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde.  
Winterthur, den 8. Juni 1909.

**Im Namen des Bezirksgerichtes:**  
(W. 74\*) **Der Gerichtsschreiber: Dr. H. Wölfer.**

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

**I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale**  
**Zürich — Zurich — Zurigo**

1910. 10. Juni. Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt (Société suisse d'Assurances générales sur la vie humaine) (Société svizzera di Assicurazioni generali sulla vita dell'uomo) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 99 vom 14. April 1910, pag. 677). Der Aufsichtsrat dieser Genossenschaft hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Gustav Eugen Schwarz, von Zürich, in Zürich III. Die Zeichnung erfolgt kollektiv je mit einem der übrigen zur Vertretung berechtigten Beamten der Anstalt.

10. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Quadrilli & Co.** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 61 vom 27. Februar 1899, pag. 241) ist der Gesellschafter **Georg Lingle** infolge Todes ausgeschieden.

10. Juni. Die Firma **E. Gröb-Ropp** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 156 vom 20. Juni 1907, pag. 1105) — Fleischbäckerei und Schleißerel für Maschinenmesser — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. Juni. Firma **J. Sönning, Zürcher Möbelhandl.** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 229 vom 12. September 1908, pag. 1590). Die Prokuristin **Margaretha Hofmann** heisst nunmehr: **Margaretha Sönning-Hofmann.**

10. Juni. **Otto Heer, sen., Willy Heer, jun.,** beide von Töss, in Zürich V, **Ferdinand Schönfeld, sen., und Ferdinand Schönfeld, jun.,** beide von Zürich, in Zürich IV, haben unter der Firma **Heer, Schönfeld & Söhne** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1910 ihren Anfang nahm. Die Firmzeichnung erfolgt kollektiv durch je einen der Herren **Heer** mit je einem der Herren **Schönfeld**. Kleinmechanik und Patentartikel. Voltastrasse 24 (Fabrik in Oerlikon, Breitestrasse 28).

10. Juni. Die Firma **Max Maeder, Mineralwasserfabrik Wiedikon** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 275 vom 4. November 1909, pag. 1845) wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöst.

11. Juni. Viehzuchtgenossenschaft **Dinhard & Umgebung** in Dinhard (S. H. A. B. Nr. 156 vom 20. Juni 1907, pag. 1105). An Stelle von **Jakob Meili**, dessen Unterschrift anmit gelöst wird, wurde als Aktuar gewählt: **Heinrich Halmer-Sigg**, von Dinhard. Präsident — wie bisher: **Heinrich Togggenburger** — und Aktuar führen kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift.

11. Juni. Die Firma **G. Hirzel-Koch, Bmstr.** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 84 vom 24. März 1896, pag. 345) — und damit die Prokura **Rudolf Nägeli** — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Witwe **Louise Hirzel**, geb. **Koch**, von Zürich, in Zürich V, **Rosa Kratzenstein**, geb. **Hirzel**, von Quädlinburg (Preussen), in Schiercke (Harz), **Gustav Hirzel**, von Zürich, in Zürich V, und **Martin Robert Hirzel** (genannt **Max Hirzel**), von Zürich, in Mittweida (Sachsen), haben unter der Firma **G. Hirzel-Koch's Erben** in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1910 ihren Anfang nahm und die Aktien und Passiven der erloschenen Firma **G. Hirzel-Koch, Bmstr.** übernimmt. Der Gesellschafter **Gustav Hirzel** führt allein rechtsverbindliche Firma Unterschrift. Maurer- und Zimmergeschäft, Nürnbergstrasse 19.

11. Juni. Inhaber der Firma **Romeo Della Santa** in Fehraltorf, ist **Romeo Della Santa**, von **Bissone** (Tessin), in Fehraltorf, Maurergesellschaft, An der Bahnhofstrasse.

11. Juni. Inhaberin der Firma **A. Ruppert-Staub** in Zürich V, ist **Witwe Anna Ruppert**, geb. **Staub**, von **Rüti** (Zürich), in Zürich I; Zigarren und Tabak, Rämistrasse 36, Heimplatz, 1500.

11. Juni. Die Firma **Albin Hart** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 182 vom 20. Juni 1907, pag. 1302) verzeigt als nummerbriges Domizil, Wehport des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich I, Limmatquai 38.

11. Juni. Die Firma **August Wirz** in Uetikon a. See (S. H. A. B. Nr. 271 vom 1. November 1907, pag. 1882), Bäckerei, Konditorei, Mehl-, Hafer- und Krüschhandlung — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

**Bern — Berne — Berna**  
Bureau Bern  
1910. 10. Juni. Die Genossenschaft **Sektion Bern der Maler & Gypser** in Bern (S. H. A. B. Nr. 271 vom 31. Oktober 1908, pag. 1866, und dortige Verweisungen), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Mai 1910 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Sektion Bern der Maler & Gypser in Liq.** durch die Genossenschaftler **Jak. Bori**, von **Rüggenberg**; **Fried. Müller**, von **Stollhofen**; und **Alb. Wittwer**, von **Trub**; alle in Bern, besorgt. Die Liquidatoren zeichnen kollektiv im Namen der Genossenschaft.

10. Juni. Die Genossenschaft **Sektion Centralschweiz des S. W. V. (S. W. V. Schweizerischer Weinbändler Verband)** (S. H. A. B. Nr. 229, 1906, pag. 913) hat ihren Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident: **Rudolf von Tobel**, von und in Bern; Vizepräsident: **Arnold Ith**, von **Schaffhausen**, in **Murgenthal** (Bern); Sekretär: **Friedrich Widmer**, von und in Bern; Kassier: **Samuel Wirz**, von und in **Sissach**; Beisitzer: **Hermann Trüssel**, von und in Bern; **Gottlieb Thut**, von **Oberentfelden**; in **Aarau**; **Emanuel Walker**, von und in **Blödel**. Das Geschäftslokal befindet sich: **Helfferstrasse Nr. 15**, beim Präsidenten **Rudolf von Tobel**.

Bureau Langnau (Betriebe Signetur)

3. Juni. Unter dem Namen **Ziegenzuchtgenossenschaft Trub** hat sich auf Grundlage der Statuten vom 8. Mai 1910 mit Sitz in Trub auf unbestimmte Zeitdauer eine die Gemeinde Trub umfassende Genossenschaft gegründet, welche die Zucht der reinen Saanen- und der Haselziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und Milchhertrages und Verbesserung des Ziegenexportes bezweckt. Sie macht sich ferner zur Aufgabe, Mitglieder der Genossenschaft, die durch Krankheit, Unglück, Unfall und dgl. unverschuldet in Not geraten, nach Kräften zu unterstützen. Ein eigentlicher Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder im Genossenschaftskreis wohnende Ziegenbesitzer und Freund der Ziegenzucht werden, der in bürgerlichen Ehren und Rechten steht, sich zur Aufnahme schriftlich angemeldet hat und die in den Statuten enthaltenen Verpflichtungen erfüllt. Gewerbmässige Händler sind ausgeschlossen. Ueber die Aufnahme der Genossenschaftler entscheidet der Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, freiwilligen Austritt, der dem Vorstände jebwillen mindestens ein Monat vor Ablauf des Geschäftsjahres mitzuteilen ist, und Ausschluss: Austrittende oder ausgeschlossene Mitglieder hatten der Genossenschaft für rückständige und laufende Verbindlichkeiten, wie z. B. für den Jahresbeitrag; sie verlieren dagegen jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Das Eintrittsgeld und der Jahresbeitrag beträgt je Fr. 1. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident (zugleich Kassier), Sekretär und 2—4 Beisitzern, und die Rechnungsrevisoren. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen je zu zweien die verbindliche Unterschrift. Der Vorstand ist zusammengesetzt wie folgt: **Hans Fankhauser**, von **Trub**, **Landwirt** in **Zwischengraben**; **Präsident**; **Fritz Wüthrich**, von **Trub**, **Pächter** auf der **Krähen**, **Vizepräsident** und **Kassier**; **Hans Siegenthaler**, von **Trub**, in **Rohrbach**; **Sekretär**; **W. Siegenthaler**, von **Trub**, im **obern Spitz**, und **Fritz Hirschi**, von **Schbangnau**, auf **Nieder-Enzi**, **Beisitzer**.

3. Juni. Im Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Käseriegelgesellschaft Heidbühl**, mit Sitz in **Heidbühl**, **Gde. Eggwil** (S. H. A. B. Nr. 63 vom 12. Mai 1888, pag. 483, und Nr. 129 vom 29. Mai 1894, pag. 523), ist der bisherige Sekretär **Samuel Kunz** ausgetreten. An seiner Stelle hat die Generalversammlung am 1. Mai 1910 als neuen Sekretär gewählt: **Christian Antener**, **Landwirt** auf dem **Leber**, von und zu **Aggwil**, welcher kollektiv mit dem bisherigen Präsidenten **Jakob Gasser**, oder mit dem Vizepräsidenten **Christian Zürcher** für die Genossenschaft zu zeichnen befugt ist.

3. Juni. Die **Käseriegelgesellschaft Brandösch** mit Sitz in **Brandösch**, **Gemeinde Trub** (S. H. A. B. Nr. 75 vom 1. März 1900, pag. 303), hat in ihrer Hauptversammlung vom 30. Oktober 1909 an Stelle des zurückgetretenen **Johann Wüthrich** auf die Dauer von zwei Jahren zu ihrem Präsidenten gewählt: **Ulrich Fankhauser**, von **Trub**, im **Hintzen Zinggen** **dasselbst**, welcher kollektiv mit dem bisherigen Sekretär **Christian Wüthrich** die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

9. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Kienzle & Cie., normals Lehmann, Kienzle & Cie., Käseexport** in **Langnau** (S. H. A. B. Nr. 255 vom 12. Oktober 1909, pag. 1717), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

11. Juni. Die Firma Lemann & Cie. in Langnau (S. H. A. B. Nr. 260 vom 15. September 1898, pag. 1085) erteilt ferner Einzelprokura an Johann Lemann und Ernst Lemann, beide von und in Langnau.

#### Bureau Laupen

10. Juni. Inhaber der Firma Gottfried Lüthi, Metzger, ist Gottfried Lüthi, von Innerbirrmoos bei Oberdiesbach, in Laupen. Natur des Geschäftes: Gross- und Schweinefleischerei. Geschäftslokal: in Laupen.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

1910. 6. Juni. Die Firma J. Fortenbach, Möbelgeschäft, Burgerstrasse 5, Luzern (S. H. A. B. Nr. 75 vom 26. März 1907, pag. 514), wird infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern von Amtswegen gelöst.

7. Juni. Amicitia Emmen mit Sitz in Emmen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 30. Juli 1907, pag. 1357). Unterschriftsberechtigte Mitglieder des Vereinsvorstandes sind nun folgende: Präsident: Richard Heini (hisber), von Ruswil, in Gerliswil (Emmen); Vizepräsident: Josef Sohumberger, von und in Emmen; Aktuar; Candid Muff (hisber), von Neuenkirch, in Emmenbrücke, Emmen.

7. Juni. Eremiten-Kongregation der IV Waldstätte mit Sitz in Luthern-Bad (S. H. A. B. Nr. 320 vom 28. Dezember 1909, pag. 2130, und dortige Verweisung). Der Vorstand dieser Genossenschaft wurde neu bestellt wie folgt: Superior ist Benedikt Lenherr, von Gams (St. Gallen); Assistent ist Alois Zimmermann, von Vitznau; Beisitzer sind: Emil Probst, von Mümliswil (Solothurn), Konrad Kless, von Münzdorf (Württemberg) und Joseph Schmid, von Obermedlingen (Bayern); alle in Oberwil (Zug).

8. Juni. Die Käseereignossenschaft Holdern mit Sitz in Holdern, Gde. Gunzwil (S. H. A. B. Nr. 452 vom 29. November 1904, pag. 1805, und dortige Verweisung) hat ihren Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident ist Leonz Erni, von Neudorf; Vizepräsident: Jakob Vonwyl, von Gunzwil; Aktuar: Franz Meier, von Willisau, und Kassier: Hermann Furrer, von und alle in Gunzwil.

8. Juni. Israelitischer Kultus-Verein Luzern mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 255 vom 12. Oktober 1909, pag. 1716, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 29. Januar 1910 wurden die Statuten revidiert. Darnach besteht der Vorstand aus fünf Mitgliedern, und Präsident oder Vizepräsident führen mit einem weiteren Vorstandsmitglied jeweils in kollektiver Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hermann Braun-Heymann, von Kammerrohr; Vizepräsident: Moise Levy-Wyler, von Winzenheim; Aktuar: Simon Erlanger, senior, von Endingen; Kassier: Wilhelm Wyler, von Endingen; Beisitzer: Benjamin Weil, von Grandvillars (Frankreich); alle in Luzern.

10. Juni. Unter der Firma Käseereignossenschaft Scheimatt & Umgebung mit Sitz in Willisau-Land bildet sich auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, die mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt. Die Statuten datieren vom 14. März 1910. Sie bezwecken bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerzeugnissen, sei es durch Selbstbetrieb einer Käseerei oder durch Verkauf der Milch an einen Unternehmer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezügliche Erklärung unterzeichnet hat. Neueintretende haben sich jeweils bis längstens 1. Oktober oder 1. März anzumelden und dabei anzugeben, von wie viel Kühen sie sich verpflichten, die Milch zu liefern. Die Mitgliedschaft geht auch ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, bezw. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz den Beitritt zur Genossenschaft bezw. die Milchlieferung in die Käseerei vertraglich zu überbinden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres geschehen und muss jeweils vor dem 1. September dem Präsidenten schriftlich angezeigt werden, ansonst der Betreffende für das nächstfolgende Betriebsjahr zur Milchlieferung verpflichtet bleibt oder der Genossenschaft 20 Rb. per 100 Kilogramm der im abgelaufenen Jahre gelieferten Milch zahlen muss. Die Mitglieder haften für die Genossenschaftsschulden persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Mitglieder sind zur Milchlieferung zu dem von der Genossenschaft erzielten Preise und nach Massgabe des Reglementes über die Milchlieferung verpflichtet. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Genossenschaftsversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Rechnungsrevisoren; 4) die Untersuchungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Er besteht aus drei Mitgliedern, nämlich dem Präsidenten, Kassier und Aktuar; Präsident und Aktuar führen kollektiv die verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Präsident ist Johann Schwelger, von Willisau; Kassier: Josef Bättig, von Willisau; Aktuar: Johann Zihlmann, von Hergiswil; erstere zwei in Willisau; letzterer in Hergiswil.

#### Glarus — Glaris — Glarona

1910. 11. Juni. Aus dem Vorstande des Consum-Verein Niederurnen in Niederurnen (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1910, pag. 85) ist Emil Stark ausgetreten; an dessen Stelle wurde zum Kassier gewählt: Fritz Stüssli, von und in Niederurnen und demselben die Befugnis erteilt, namens der Genossenschaft rechtsverbindlich zu zeichnen.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Stadt Solothurn

1910. 11. Juni. Ernst Kühni, von Langnau, Architekt, Karl Naegelin, von Liedertswil, Architekt, beide wohnhaft in Solothurn, und Gottfried Rickli, Baumeister, von Thunstetten, in Langenthal, haben unter der Firma Kühni, Naegelin & Rickli, Internationale Beton-Masten Industrie in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1910 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Vertrieb von armierten Betonhohlmasten, sowie aller in armierten Eisenbeton auszuführenden Arbeitsergebnisse. Geschäftslokal: Niklaus-Konrad-Strasse Nr. 159.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1910. 9. Juni. Eugen Frommlet, von Basel, und René Goll, französischer Bürger, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Frommlet & Goll in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juni 1910 begonnen hat. Generalbevollmächtigte für die Schweiz der franz. Feuerversicherungsgesellschaft «Phönix» in Paris. Generalagentur des «Phönix» franz. Lebensversicherungsgesellschaft in Paris. Tanzgässlein 2.

9. Juni. Inhaber der Firma F. Born in Basel ist Friedrich Born-Bauer, von Thunstetten (Bern), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Gerbergasse 50.

9. Juni. Unter der Firma Basler Kunststeinfabrik A. G. gründet sich mit dem Sitze in der Stadt Basel eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation und den Vertrieb von Kunststeinen, speziell die Ueber-

nahme und die Fortführung der Firma «Kunststeinfabrik Birsfelden Erzer & Cie» in Birsfelden zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 30. Mai 1910 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfundsechzigtausend Franken (Fr. 65,000), eingeteilt in 130 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatte in Bern und in den «Basler Nachrichten» in Basel. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen die Mitglieder der Direktion kollektiv zu zweien unter sich oder kollektiv mit je einem Mitgliede des Verwaltungsrates. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Gottlieb Maier, von Gossau (St. Gallen), wohnhaft in Arlesheim (Baselland), Präsident; Emil Ramstein, von und in Muttenz (Baselland), Vizepräsident; Joseph Nyfeler, von Gondiswil (Bern), wohnhaft in Oberwil (Baselland), Mitglieder der Direktion sind: Richard Brodmann, von und in Ettingen (Baselland), und Bernhard Graf, jun., von Malsprach (Baselland), wohnhaft in Binningen (Baselland). Geschäftslokal: Lohweg 10.

10. Juni. Inhaber der Firma Fr. Schlietholz in Basel ist Friedrich Schlietholz-Schwartz, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Rappoltshof 7.

10. Juni. Viktor Emil Mertz und Dr. Xavier Mertz, beide von und in Basel, haben unter der Firma Gebr. Mertz (Mertz frères) in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juni 1910 begonnen hat. Fabrikation und Vortretung in Maschinen für die Textilindustrie. Gundeldingerstrasse 87.

11. Juni. Inhaber der Firma Louis Rueff in Basel ist Louis Rueff, von Paris, wohnhaft in Basel. Stahl und Werkzeug auf gros. Ahornstrasse 31.

#### Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzelo est.

1910. 11. Juni. Otto Zeller, von Herisau, und Jakob Welter, von Gottshaus (Thurgau), beide in Herisau, haben unter der Firma Otto Zeller & Jakob Welter in Herisau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. Juni 1910 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Dachdeckereigenschaft. Geschäftslokal: Tobelackerstrasse Nr. 1496.

11. Juni. Die Firma A. Oertli, Gastwirtschaft und Holzhandel, in Speicher (S. H. A. B. Nr. 49 vom 6. März 1891, pag. 196), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

11. Juni. Inhaber der Firma Arnold Oertli in Speicher ist Arnold Oertli, von Teufen, in Speicher. Natur des Geschäftes: Weinhandlung und Gasthausbetrieb. Geschäftslokal: Z. Krone Nr. 32.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

1910. 11. Juni. Unter dem Namen Handwerker- und Gewerbeverein Schuls besteht mit Sitz in Schuls eine Genossenschaft. Zweck derselben ist vor allem die solidarische Wahrung und Förderung der beruflichen und allgemeinen Interessen ihrer Mitglieder. Um diesen Zweck zu erreichen, wird sie alle wichtigen Fragen örtlicher, kantonaler und eidgenössischer Natur einer eingehenden Prüfung unterziehen, um die Massnahmen treffen zu können, die zur Erhaltung und Förderung eines kräftigen Handwerker- und Gewerbebestandes dienlich erscheinen. Die Statuten sind am 12. März 1910 festgestellt worden. Mitglieder können alle in Schuls niedergelassenen, in bürgerlichen Ehren stehenden Handwerker und Gewerbetreibende, sowie auch Fachverbände werden. Ueber die Aufnahme entscheiden auf schriftliche Anmeldung hin zwei Drittel der anwesenden Mitglieder der Versammlung. Solche Personen, die sich um die Förderung und Hebung des Gewerbebestandes besondere Verdienste erworben haben, können auf Vorschlag des Vorstandes durch die Generalversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden mit gleichen Rechten der ordentlichen Mitglieder und unter Befreiung von den statutarischen Beitragsleistungen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen schriftlich zu erklärenden Austritt, durch Tod, durch Verlust der bürgerlichen Ehren und Rechte, durch Ausschluss. Der freiwillige Austritt erfolgt nach vorheriger halbjährlicher Kündigung auf Ende des Geschäftsjahres, nach Erfüllung aller finanziellen Verpflichtungen. Später eingereichte Austrittsgesuche verpflichten zur Erfüllung der Beitragsleistungen für das folgende Jahr. Der Ausschluss hat durch die Generalversammlung auf motivierten Antrag des Vorstandes hin zu erfolgen. Gründe hierfür sind: a. Schädigung der Genossenschaft durch grobes Zuwiderhandeln gegen deren Interessen; b. Nichterfüllung der auferlegten Pflichten gegenüber der Sektion Schuls, dem kantonalen und schweizerischen Zentralverbände. Es hat jeweiligen eine Mahnung dem Ausschlussantrage vorauszugehen. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2 und der Jahresbeitrag Fr. 3. Es bleibt dem Ermessen der Genossenschaft überlassen, diese Beiträge nötigenfalls zu erhöhen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) die regelmässigen Vereinsitzungen; 3) der Vorstand. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern: Präsident, Vizepräsident (zugleich Aktuar), Kassier und zwei Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen unter Ausschluss der persönlichen Haftung der einzelnen Mitglieder. Der Vorstand setzt sich folgendermassen zusammen: Josef Füll, Präsident; Ulrich Vital, Aktuar und Vizepräsident; Emil Ludwig, Kassier; Hermann Attenhofer, Peter à Porta, Beisitzer; alle wohnhaft in Schuls.

#### Aargau — Argovie — Argovia

##### Bezirk Lenzburg

1910. 10. Juni. Die Aabachgesellschaft in Lenzburg (A. G.) mit Sitz in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 403 vom 12. Oktober 1905, pag. 1610) hat an Stelle von Paul Remund zum Kassier und Vizepräsidenten gewählt: Arnold Widmer-Neeser, von Horgen, in Lenzburg. Die Unterschriftsberechtigung von Paul Remund ist somit erloschen.

##### Bezirk Rheinfelden

1910. 10. Juni. Liewen & Co. in Rheinfelden. Naobtrag zur Eintragung vom 26. Mai 1910 (S. H. A. B. Nr. 139 vom 28. Mai 1910, pag. 963). Der Anteilhaber Max Günther ist zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen befugt, während der Gesellschafter Oskar Käser die Unterschrift nicht führt.

#### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1910. 11. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Brauchlin, Steinhäuser & Cie., Schuhfabrikation, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 151 vom 1. Juli 1892, pag. 606), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Aigle

1910. 11. juin. Sous le nom de Home de Leysin, il est fondé une société qui a son siège à Leysin et a pour but d'ouvrir et d'entretenir un home. Ce home reçoit les femmes et jeunes filles sortant des sanatoriums et pensions de Leysin, assez guéries pour reprendre graduellement leurs occupations, ainsi que des demoiselles de magasin, les jeunes filles sans place et les personnes de passage. La durée de la société est

illimitée. Ses statuts portent la date du 24 mai 1910. Les obligations de la société ne sont garanties que par l'actif social. Les publications sont faites dans le «Journal de Leysin». Les organes de la société sont: L'assemblée générale des membres de la société et un comité de dix-huit membres. La société est engagée par la signature collective de la présidente et de la secrétaire. La présidente est Isabelle Hoffet, de Neuchâtel; la secrétaire: Hélène de Reynier, aussi de Neuchâtel, domiciliées les deux à Loysin.

*Bureau de Cully*

11 juin. La raison Ch<sup>s</sup> Schlotthauer, Hôtel de Ville, pension, à Lutry (F. o. s. du c. du 19 juillet 1909, n<sup>o</sup> 182, page 1291), est radiée pour cause de décès.

11 juin. Le chef de la maison Fernand Spaetig, à Lutry, est Fernand, fils d'Edouard Spaetig, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Lutry. Genre de commerce: Hôtel de Ville, pension, sous l'enseigne de Hôtel du Rivage.

11 juin. La raison Samuel Capt, boulangerie, à Rieux (F. o. s. du c. du 23 mai 1907, n<sup>o</sup> 131, page 918), est radiée pour cause de départ.

*Bureau d'Yverdon*

11 juin. La liquidation de la Société anonyme de la nouvelle Hime fraiseuse à main, en liquidation, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. des 9 mars 1905, page 393; 4 décembre 1905, page 1886; 21 décembre 1908, page 2162), étant terminée, cette raison est radiée.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau de Neuchâtel.*

Rectification. L'employé de la maison R. Schmid et C<sup>o</sup> Cassardes Watch C<sup>o</sup> à Neuchâtel, dont la procuration est éteinte, ne s'appelle pas Ernest Daird (F. o. s. du c. du 9 juin 1910, n<sup>o</sup> 149, page 1041), mais bien Ernest David.

**Genève — Genève — Ginevra**

1910. 9 juin. Rectification. Les inscriptions parues dans la F. o. s. du c. des 21 juin 1901, n<sup>o</sup> 224, page 893; 23 juillet 1903, n<sup>o</sup> 185, page 1326, et 17 mars 1910, n<sup>o</sup> 68, page 465, au nom de Société anonyme de l'Avenue de Lancy No. 18, ayant son siège à Genève, doivent être rectifiés en ce sens que la dénomination de cette société est Société Immobilière de l'Avenue de Lancy No. 18.

9 juin. La Société Immobilière de la Grande-Plage société anonyme établie jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 13 mai 1909, pag. 854), a modifié ses statuts en ce sens qu'elle a transféré son siège social aux Eaux-Vives, 4, Avenue du Premier Juin. L'administrateur Victor Colombino, démissionnaire, est radié, il n'a pas été remplacé.

9 juin. Suivant acte passé devant M<sup>e</sup> J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, le 3 mai 1910, il a été constitué sous la dénomination de Bains et Buanderie de Carouge S. A., une société anonyme ayant son siège à Carouge, 24, Route de St-Julien. Cette société a pour objet la création et l'exploitation à Carouge d'un établissement de bains chauds et d'une buanderie. Sa durée est indéterminée. Le fonds social est fixé à la somme de douze mille cinq cents francs (fr. 12,500), et divisé en 250 actions de fr. 50, au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie du «Carougeois» ou de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration composé de 5 membres au moins et de sept au plus, élus parmi les actionnaires pour une durée de trois ans. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par deux délégués porteurs d'un extrait de registres en bonne forme ou encore par la majorité de ses membres. Le premier conseil d'administration est composé de Henri Rochat, professeur; Henri Desbusses, agent d'assurances; Marcel Guinand, avocat; Adolphe Héritier-Joris, négociant; Louis Viquerat, modèleur; tous les cinq domiciliés à Carouge; Jean Dumurgier, régisseur, domicilié à La Chapelle, commune du Plan-les-Ouates, et Charles-Frédéric Oederlin, fabricant, domicilié à Plainpalais.

9 juin. Par acte du 21 mai 1910, et statuts du même jour, reçus Ad. Dupraz, notaire, à Nyon (Vaud), il a été constitué sous la raison sociale de Société des Etablissements Thermaux de Sail-les-Bains (Loire), une société anonyme ayant son siège à Genève et pour objet l'achat et l'exploitation des dits établissements, la vente des eaux minérales de Sail-les-Bains et éventuellement la construction de nouveaux hôtels et leur exploitation. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à quatre cent mille francs (fr. 400,000), divisé en 4000 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, le «Journal de Genève» et l'un des journaux légaux de l'arrondissement de Roanne (France). Le conseil d'administration est de 5 à 10 membres, nommés par l'assemblée générale pour 3 ans et rééligibles. La signature collective du président ou du vice-président et d'un des membres du conseil engage la société vis-à-vis des tiers. Le conseil peut déléguer la signature sociale à l'un ou plusieurs de ses membres ou à des tiers. Pour la première période de 3 ans, le conseil d'administration est composé de Joseph-Marie Harent, président; Armand Schmid, vice-président; Léon Mairot; Jules Muelberger; Christian Oestreicher; Céclien Sylvant; tous domiciliés à Genève; Paul Vadon-Tixier, à Lyon; Antoine Misoule, à Sail-les-Bains (Loire); Michael Kuppermann, à Montreux, et Georges Perrier, à Nyon. La signature sociale est déléguée à Léon Mairot, à Genève, et Antoine Misoule, à Sail-les-Bains, individuellement. Bureaux: 20, Quai des Eaux-Vives.

9 juin. Le chef de la maison Chr. Lauritzen, à Genève, commencée en janvier 1907, est Christian-Frédéric Lauritzen, de Horsens (Danemark), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Tapissier-décorateur et ameublements. Locaux: 3, Rue St-Léger.

10 juin. La société en nom collectif Vouga et C<sup>o</sup>, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 4 avril 1901, page 490), est déclarée dissoute par suite du décès de l'associé Emilie Vouga-Pradez, survenu le 15 juin 1909.

Sous la raison sociale Vouga et C<sup>o</sup>, il s'est constitué au Petit-Saconnex, une société en commandite qui a commencé le 1<sup>er</sup> juillet 1909, et a repris depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Vouga et C<sup>o</sup>» ci-dessus radiée. Elle a pour associés gérants indéfiniment responsables: Charles-Louis-Henri Vouga, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, et Nathanael Brodersen, d'origine zurichoise, domicilié au Petit-Saconnex, et pour associés commanditaires: Mademoiselle Marguerite-Georgine Vouga, de Genève, domiciliée au Petit-Saconnex, et Louis-Emile Vouga, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, lesquels s'engagent chacun pour une commandite de vingt-cinq mille francs. Genre d'affaires: Edition d'ouvrages artistiques. Locaux: 31, Avenue de la Servette.

10 juin. La Société Immobilière de la Grande Avenue, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 septembre

1909, page 1583), a, dans son assemblée générale du 1<sup>er</sup> mars 1910, modifié ses statuts en ce sens qu'elle sera administrée par un seul administrateur. Jacques Nobile, entrepreneur, domicilié aux Eaux-Vives, a été désigné comme seul administrateur.

10 juin. La Caisse de Prevoyance de la Gendarmerie, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 janvier 1910, page 103), a, dans son assemblée générale du 29 mars 1910, nommé John Decorzant et Emile Maréchal, tous deux domiciliés à Genève, membres de son comité. Ernest Loup et Roger Reymond, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés.

**Eidg. Amt für geistiges Eigentum**

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

**Marken — Marques — Marche**

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 27653. — 11. Juni 1910, 8 Uhr.

Euböolithwerke A. G. in Olten, Olten (Schweiz).

Gestampfte, komprimierte Holzfußböden, Steinholzbeläge aller Art, Fabrikfußböden, ein- und zweischichtig, fugenlos oder in Platten, mit oder ohne Armierung aufgetragen, Wandverkleidungen, Decken- und Dachbeläge, Tafeln, Platten, Kugeln, Ringe, Badewannen, Abortsitze, Pissoirs, Isolationen gegen Kälte, Wärme und Feuchtigkeit, Luftkanäle, Möbelbestandteile, Kegel, Röhren aus Holz, Zement, Magnesiumzement mit Sägespänen, Metall, Steingut und Ton, Fässer, Bottiche, Eimer, Kufen, Kibel (Behälter für Flüssigkeiten), Tröge, Waschbecken, Krüge, Schüsseln, Trinkgefäße, Teller, Rinnen, Sinkkästen, sowie alle übrigen Arten Baumaterialien und chemische Produkte.

**Euböolith.**

Nr. 27654. — 2. Juni 1910, 5 Uhr.

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Fabrikation und Handel, Berlin (Deutschland).

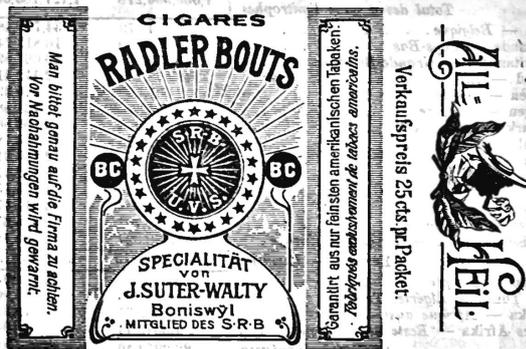
Pneumatiks und Vollgummireifen für Motorfahrzeuge und Motorräder.

*Oberspree Victoria*

Nr. 27655. — 10. Juni 1910, 8 Uhr.

J. Suter-Walty, Fabrikation, Boniswil (Schweiz).

Zigarren.



Nr. 27656. — 10. Juni 1910, 8 Uhr.

Ed. Baumgartner, Handel, Basel (Schweiz).

Sohlleder.



Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 11. Juni 1910  
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 11 juin 1910

Nr.	Firma	Nomen- Emisign Emission de billets	Sardapet bei der Nationalbank Spezialkonto: Notenrückzug		Nomen in Zirkulation Billets en circulation		Gesamt. Barschat, inbe- griffen bei der Nationalbank Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la Banque Nationale		Nomen anderer schweiz. Emis- sionsbanken in Kassa		Nomen der schweiz. Nationalbank in Kassa		Uebrige Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total	
			Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
2	Basellandschaftl. Kantonbank, Liestal	240,000	50,000	207,450	82,980	177,850	300	117,550	86,644	84	445,324	84				
3	Kantonbank von Bern, Bern	1,518,000	230,000	1,416,300	566,520	510,165	8,250	1,352,450	121,812	49	2,559,197	49				
8	Crédit agr. et ind. de la Broye, Vevey	80,000	20,000	70,800	38,220	37,325	—	37,500	818	74	104,258	74				
12	Graubündner Kantonbank, Chur	315,000	60,000	292,500	117,020	88,300	1,400	80,300	14,064	89	801,064	89				
13	Luzerner Kantonbank, Luzern	495,000	135,000	441,300	176,520	188,560	—	210,800	86,101	94	658,771	94				
15	Appenzell A.-Rh. Kantonbank, Herisau	315,000	125,000	282,350	112,940	98,280	—	85,450	9,188	17	256,853	17				
21	Zürcher Kantonbank, Zurich	2,215,000	134,000	2,074,100	829,640	785,455	750	812,600	618,858	19	3,046,798	19				
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	114,500	20,000	114,500	45,740	59,585	—	33,700	5,705	77	145,030	77				
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	815,000	40,000	811,100	324,440	147,125	—	155,000	37,211	95	663,776	95				
28	Nidwaldner Kantonbank, Stans	90,000	26,000	81,100	32,440	45,120	—	2,200	20,480	87	109,859	87				
80	Banque canton neuchâteloise, Neuchâtel	642,000	182,000	566,500	226,600	495,350	9,900	326,700	305,909	26	1,364,459	26				
82	Schaffhauser Kantonbank, Schaffhausen	226,500	75,000	195,750	78,900	178,260	19,550	163,200	28,482	85	463,132	85				
83	Glarner Kantonbank, Glarus	220,000	70,000	182,500	73,000	390,845	—	84,900	33,740	85	437,285	85				
84	Solothurner Kantonbank, Solothurn	402,000	97,000	356,900	142,760	203,960	1,450	357,500	26,453	06	732,128	06				
95	Obwaldner Kantonbank, Sarnen	81,000	22,400	71,600	38,600	52,095	—	34,650	11,618	72	126,964	72				
96	Kantonbank Schwyz, Schwyz	292,000	205,000	254,150	101,660	183,160	—	11,250	5,201	72	301,676	72				
98	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	454,000	128,000	329,100	181,640	234,565	—	137,800	35,455	92	529,055	92				
99	Zuger Kantonbank, Zug	215,050	59,350	215,050	86,000	155,640	5,200	47,450	10,679	18	304,989	18				
80	Banca popolare di Lugano, Lugano	261,950	36,550	261,950	104,780	110,585	—	53,500	21,288	—	290,153	—				
42	Appenzell I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	66,200	11,000	66,200	28,480	39,450	—	15,950	6,060	92	87,940	92				
Stand am 4. Juni 1910		9,065,900	1,676,800	8,290,500	3,316,200	4,069,925	49,000	4,038,200	1,454,411	85	12,927,736	85				
Etat au 4 juin		9,209,750	1,676,800	8,060,700	3,624,280	3,592,955	67,300	4,163,800	1,371,375	88	12,819,760	88				
		153,950	—	770,200	308,080	476,970	18,300	125,650	83,036	47	107,976	47				
* Wovon in Ab- schnitten von		Fr. 1000	Fr. 515,000													
* Dont en cou- pures de		500	744,000													
		100	5,042,200													
		50	1,989,300													
			Fr. 8,290,500													
Gold — Or		Fr. 6,318,100	—													
Silber — Argent		1,068,025	—													
Gesamt Barschat Espèces métalliques		Fr. 7,386,125	—													
Stand am 4. Juni Etat au 4 juin		1910	Fr. 7,217,235	—												
			Fr. 8,241,500	—												
			Fr. 7,386,125	—												
			Fr. 4,038,200	—												
			Fr. 11,424,825	—												
			Fr. 8,241,500	—												
			Fr. 8,993,400	—												

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Spezialhandel der Schweiz nach Ländern

COMMERCE SPÉCIAL DE LA SUISSE AVEC LES DIVERS PAYS

Werte in Franken — Valeurs en francs.

Einfuhr — Importation

Ausfuhr — Exportation

Länder — Pays	1909		% der Gesamteinfuhr % de l'im- portation totale	Differenz 1909 gegenüb. 1908 Différence 1909 vis-à-vis de 1908	1908		% der Gesamtausfuhr % de l'ex- portation totale	Differenz 1909 gegenüb. 1908 Différence 1909 vis-à-vis de 1908
	1908	1909			1908	1909		
Deutschland — Allemagne	512,701,560	533,809,968	33,32	+ 21,108,408	239,580,589	254,019,209	23,14	+ 14,188,619
Oesterreich-Ungarn — Autriche-Hongrie	98,885,343	102,073,579	6,37	+ 3,288,236	64,858,665	70,068,629	6,88	+ 5,114,964
Frankreich — France	283,576,909	306,180,732	19,11	+ 22,553,823	117,211,134	120,588,120	10,99	+ 3,377,986
Italien — Italie	171,852,466	185,168,758	11,55	+ 13,316,292	92,184,515	82,523,282	7,52	+ 9,665,233
Total der 4 Grenzländer Total des 4 pays limitrophes	1,066,966,278	1,127,183,087	70,35	+ 60,216,759	514,229,896	527,199,189	48,08	+ 12,969,291
Belgien — Belgique	31,354,479	34,787,438	2,17	+ 3,432,959	18,521,654	19,795,848	1,80	+ 1,274,194
Niederlande — Pays-Bas	16,994,230	18,617,747	1,05	+ 1,623,517	8,069,148	8,361,404	0,76	+ 292,256
Grossbritannien — Grande-Bretagne	87,012,047	90,667,893	5,66	+ 3,655,846	178,537,621	181,708,631	16,56	+ 3,171,010
Russland — Russie	49,576,198	82,412,412	5,15	+ 32,836,214	32,813,828	34,267,574	3,12	+ 1,453,746
Schweden — Suède	2,061,789	1,820,392	0,11	- 241,397	6,054,114	7,190,563	0,65	+ 1,136,449
Norwegen — Norvège	654,370	788,850	0,05	+ 134,480	2,719,503	2,585,971	0,34	+ 133,532
Dänemark — Danemark	2,207,013	2,886,960	0,18	+ 679,947	4,526,889	4,815,619	0,99	+ 288,730
Portugal — Portugal	422,783	373,789	0,02	- 48,994	3,573,120	2,890,183	0,27	- 682,937
Spanien — Espagne	12,529,059	12,240,813	0,76	- 288,246	18,487,418	18,188,378	1,06	- 299,040
Griechenland — Grèce	819,892	1,212,476	0,08	+ 392,584	1,785,525	1,952,564	0,12	+ 167,039
Serbien — Serbie	1,282,460	1,225,159	0,08	- 57,301	1,087,773	1,408,568	0,13	+ 320,795
Bulgarien — Bulgarie	3,124,604	3,317,074	0,21	+ 192,470	1,380,975	1,757,681	0,18	+ 376,706
Rumänien — Roumanie	28,590,751	19,315,654	1,24	- 8,675,097	6,786,288	6,265,189	0,57	- 521,099
Europäische Türkei — Turquie d'Europe	1,878,327	1,963,482	0,12	+ 85,155	5,118,078	5,191,981	0,47	+ 73,903
Europa — Europe	1,805,274,279	1,897,544,651	87,28	+ 92,270,372	808,571,780	822,458,083	74,96	+ 13,886,303
Aegypten — Egypte	18,552,085	28,864,934	1,49	+ 10,312,849	6,351,461	5,788,001	0,53	- 563,460
Algier, Tunis — Algérie, Tunisie	1,985,353	1,451,963	0,09	- 533,390	4,074,608	4,070,350	0,37	- 4,258
Südafrika — Afrique australe	452,331	572,319	0,03	+ 119,988	618,144	870,882	0,08	+ 252,738
Uebrigere Afrika — Reste de l'Afrique	1,887,871	1,735,043	0,11	- 152,828	1,678,021	1,587,946	0,17	- 90,075
Afrika — Afrique	22,297,640	27,644,819	1,72	+ 5,347,179	12,722,219	12,590,979	1,15	+ 126,240
Asiatische Türkei — Turquie d'Asie	3,174,150	3,944,123	0,25	+ 770,023	2,616,929	2,631,226	0,24	+ 14,297
Perisien, Afghanistan — Perse, Afghanistan	126,703	91,596	0,01	- 35,107	223,690	414,392	0,74	+ 190,702
Britisch Indien — Inde britannique	6,999,299	8,810,211	0,52	+ 1,810,912	16,874,298	14,524,248	1,39	+ 2,350,050
Siam, Indo-China — Siam, Indo-Chine	117,367	215,908	0,01	+ 98,541	1,891,708	1,578,848	0,14	- 312,860
Niederländisch Indien — Inde néerlandaise	6,708,230	5,558,374	0,35	- 1,149,856	3,868,135	3,417,425	0,32	- 450,710
Philippinen — Philippines	207,708	662,093	0,04	+ 454,385	2,460,942	1,908,099	0,17	- 552,843
China — Chine	10,795,187	10,449,970	0,65	- 345,217	2,509,639	2,393,762	0,22	- 115,877
Japan — Japon	8,139,421	11,767,781	0,73	+ 3,628,360	9,989,078	8,277,746	0,76	- 1,711,332
Asten — Asie	86,225,225	40,994,986	2,56	+ 4,769,761	85,914,412	85,240,745	8,21	+ 673,667
Kanada — Canada	1,323,205	4,976,295	0,31	+ 3,653,090	13,451,648	18,530,659	1,69	+ 5,088,011
Vereinigte Staaten — Etats-Unis	60,659,679	63,558,594	8,97	+ 2,898,915	111,796,045	140,874,013	13,33	+ 29,077,968
Mexiko — Mexique	742,823	861,154	0,06	+ 118,331	4,208,732	4,900,218	0,99	+ 691,486
Zentral-Amerika — Amérique centrale	5,007,834	4,521,699	0,23	- 486,135	8,984,787	8,907,255	0,38	- 77,532
Kolumbia etc. — Colombie, etc.	8,808,234	7,424,696	0,46	- 1,383,538	4,768,588	4,390,390	0,38	- 378,198
Braasilien — Brésil	13,338,717	18,995,627	0,87	+ 5,656,910	1,188,083	907,255	0,08	- 280,828
Argentinien — République d'Argentine	22,475,003	25,411,862	1,59	+ 2,936,859	8,235,254	8,330,190	0,85	+ 99,936
Chile — Chili	812,028	847,866	0,05	+ 35,838	20,262,147	21,835,502	2,00	+ 1,573,355
Uebrigere Südamerika — Reste d'Amérique du Sud	2,477,944</							

**Deutsche Baumwoll-Spinnerei und -Zwirnerei**

Die vom Reichsamt des Innern für das Jahr 1907 veranstalteten Produktionserhebungen in der Textilindustrie haben für die Baumwoll-Spinnerei und -Zwirnerei folgende Gesamtergebnisse geliefert.

Nach den von den Berufsgenossenschaften der Reichsregierung eingereichten Listen haben im Jahre 1907 im deutschen Reiche 401 Baumwollspinnereien

bestanden, von denen indes nach dem Gutachten Sachverständiger vier so geringfügig sind, dass sie von vornherein ohne Berücksichtigung der Richtigkeit der Gesamtergebnisse ausser Betracht gelassen werden konnten. Von den übrig gebliebenen 397 Betrieben haben 383 die Fragebogen ausgefüllt, 14 haben die Beantwortung abgelehnt.

Um dem ungeachtet ein einigermaßen zutreffendes Bild von der deutschen Baumwollspinnerei zu erhalten, wurden diese Betriebe eingeschätzt und die so ermittelten Ziffern bei den Gesamtergebnissen mitberücksichtigt; nur bei einem Betriebe musste von einer Einschätzung abgesehen werden, weil es nicht gelang, ausreichende Unterlagen für eine Schätzung zu erhalten; dieser Betrieb musste daher, ebenso wie die oben erwähnten vier, unberücksichtigt bleiben, so dass sich die nachstehenden Zahlen nur auf 396 Betriebe beziehen.

Diese letzteren besaßen im Jahre 1907 9,522,659 Spindeln, von denen 5,337,231 als Selfaktor- und 4,098,657 als Drosselspindeln bezeichnet wurden. Im Durchschnitt entfielen demnach auf die Spinnerei 24,047 Spindeln. Versponnen wurden rund 407,5 Mill. kg Baumwolle und Abfälle; davon waren rund 261,5 Mill. kg amerikanische; rund 69,7 Mill. kg ostindische, rund 33,6 Mill. kg ägyptische und rund 0,1 Mill. kg deutsche Kolonialbaumwolle.

Die Jahreserzeugung an einträchtigem Baumwollgarn hat sich auf rund 358,9 Mill. kg belaufen, von denen rund 357,8 Mill. kg = 99,7 % mit einem Gesamtwert von rund 644,5 Mill. Mark für eigene Rechnung der Spinnereien und rund 1,1 Mill. kg = 0,3 % mit einem Arbeitswert von rund 0,4 Mill. Mk. für Rechnung anderer Betriebe als Spinnereien in Lohn gesponnen wurden. An Garn, das für eigene Rechnung der Spinnereien hergestellt war, wurden insgesamt rund 358,7 Mill. kg im Werte von rund 647,8 Mill. Mark abgesetzt; da der Absatz etwas grösser war als die Erzeugung, müssen die Läger am Jahresabschluss kleiner gewesen sein als am Anfang. Von dem Gesamtabsatz fanden rund 105,5 Mill. kg im Werte von rund 178,9 Mill. Mark in der eigenen Weberei, Wirkerei, Strickerei usw. der Spinnereibehalter Verwendung.

Eine genaue Übersicht über die Ergebnisse gibt die nachfolgende Zusammenstellung: Zahl der Betriebe 401, Zahl der ausgefüllten Fragebogen 383, Zahl der Spindeln 9,522,659 Stück, darunter bezeichnet als Selfaktorspindeln 5,337,231 Stück, darunter bezeichnet als Drosselspindeln 4,098,657 Stück; versponnen wurde an Baumwolle und Abfällen 407,459,081 kg, davon: Amerikanische Baumwolle 261,489,061 kg, ostindische Baumwolle 69,745,112 kg, ägyptische Baumwolle 33,551,573 kg, aus den deutschen Kolonien 135,579 kg, Jahreserzeugung an einträchtigem Baumwollgarn 358,935,030 kg, davon wurden gesponnen für eigene Rechnung 357,775,475 kg, für Rechnung anderer Betriebe als Spinnereien in Lohn 1,159,555 kg, Gesamtwert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung der Spinnereien M. 644,464,404, Absatz für eigene Rechnung: insgesamt 358,726,349 kg, M. 647,753,902, davon: An die eigene Weberei, Wirkerei, Strickerei usw. 105,518,393 kg, M. 178,883,674, Arbeitswert für Rechnung anderer Betriebe als Spinnereien in Lohn gesponnenes Garn M. 397,643.

Von den 401 Baumwollspinnereien haben 108 zugleich Zwirnerien

betrieben. Ausserdem waren nach den Listen der Berufsgenossenschaften im deutschen Reiche noch 86 selbständige Zwirnerien vorhanden. Von diesen insgesamt 194 Baumwollzwrnereien konnte 1 nach der Angabe Sachverständiger ohne Beeinträchtigung der Richtigkeit der Gesamtergebnisse ausser Betracht bleiben. Von den somit berücksichtigten 193 Betrieben haben 188 die Fragebogen ausgefüllt. Die Ziffern für die fünf fehlenden Betriebe sind durch Schätzung ermittelt worden und in den nachstehenden Ziffern mitabgelesen.

Die 193 Zwirnerien zählten im Jahre 1907 861,346 Zwirrspindeln, so dass im Durchschnitt auf die Zwirnerie 4463 Zwirrspindeln kamen. An Zwirn aus Baumwollgarn, auch gezwirnt mit Garn aus anderen Spinnstoffen, wurden rund 42,2 Mill. kg erzeugt, von denen rund 36,6 Mill. kg einmal gezwirnt waren. Von der Gesamtmenge des hergestellten Zwirnes waren rund 40,6 Mill. kg mit einem Werte von rund 105,5 Mill. Mark für eigene Rechnung des Betriebsinhabers und rund 1,6 Mill. kg mit einem Arbeitswerte von rund 0,5 Mill. Mark für fremde Rechnung in Lohn verzwirnt worden. Zu der Jahreserzeugung von rund 42,2 Mill. kg Zwirn sind neben einer geringen Menge anderer Garnarten rund 42,8 Mill. kg Baumwollgarn verwendet worden. Von diesen stammten aus eigenen Spinnereien der Betriebsinhaber rund 28,5 Mill. kg, aus anderen inländischen Spinnereien rund 12,3 Mill. kg und aus dem Auslande rund 2,0 Mill. kg. Die Werterhöhung, die diese Garnmengen durch das Zwirnen erfuhren, betrug rund 12,7 Mill. Mark. Von den Zwirnerien wurden für eigene Rechnung rund 40,6 Mill. kg im Werte von rund 104,9 Mill. Mark abgesetzt; der Absatz entsprach also der Erzeugung. Unter den abgesetzten Mengen befanden sich rund 3,0 Mill. kg im Werte von rund 7,3 Mill. Mark, die an die eigene Weberei, Wirkerei, Strickerei usw. des Betriebsinhabers übergeführt worden sind.

Die genauen Ergebnisse zeigt nachstehende Zusammenstellung: Zahl der Betriebe 194, Zahl der ausgefüllten Fragebogen 188, Zahl der Zwirrspindeln 861,346 Stück, Jahreserzeugung an Zwirn aus Baumwollgarn, auch gezwirnt mit Garn aus anderen Spinnstoffen, ausser Seide, 42,184,064 kg, davon: Einmal gezwirnt 36,647,827 kg, von dem hergestellten Zwirn aus Baumwollgarn, auch

gezwirnt mit Garn aus anderen Spinnstoffen, ausser Seide, wurden gezwirnt: Für eigene Rechnung 40,597,807 kg, für fremde Rechnung im Lohn 1,586,257 kg, von dem Baumwollgarn, das verzwirnt wurde, war hergestellt: In der eigenen Spinnerei 28,509,897 kg, in anderen inländischen Spinnereien 12,344,175 kg, im Auslande 2,044,999 kg, Werterhöhung, die das gesamte verzwirnte Garn durch das Zwirnen erfahren hat (einschliesslich Lohnzwrnerei) M. 12,056,406, Gesamtwert der Jahreserzeugung an Zwirn (aus Baumwollgarn, auch gezwirnt mit Garn aus anderen Spinnstoffen, ausser Seide) für eigene Rechnung M. 105,549,891, Absatz für eigene Rechnung: insgesamt 40,624,442 kg, M. 104,854,654, davon: An die eigene Weberei, Wirkerei, Strickerei usw. 3,033,798 kg, M. 7,271,849, Arbeitswert des für fremde Rechnung in Lohn hergestellten Zwirnes M. 486,056.

Die vorstehenden Zusammenstellungen geben keinen vollständigen Überblick über den Gesamtverbrauch von Baumwolle und Baumwollabfällen. Es fehlen noch diejenigen Mengen an Baumwolle und Baumwollabfällen, die in der Spinnerei von Streichgarn aus Schaf- und Kunstwolle, für welche die Erhebungen noch nicht abgeschlossen sind, Verwendung gefunden haben; auch ist die Herstellung von Baumwollgarn insoweit nicht berücksichtigt, als sie in Betrieben stattfindet, die ausweislich der berufsgenossenschaftlichen Listen Streichgarn aus Schaf- und Kunstwolle spinnen.

Nach der Handelsstatistik sind im Jahre 1907 40,096,700 kg Baumwollgarn und -Zwirn im Werte von M. 140,101,000 in das deutsche Zollgebiet eingeführt worden. Dabei ist indes zu beachten, dass die Handelsstatistik sich auf das Kalenderjahr bezieht, während bei den Produktionserhebungen in der Textilindustrie den Betrieben, denen die Beantwortung der Fragebogen für das Kalenderjahr nicht möglich war, die Zugrundelegung des im Jahre 1907 endigenden Geschäftsjahres zugelassen war.

**Weizenpreise**

(Nach dem Economiste européen)  
(Per 100 Kilogramme)

	12. Mai	19. Mai	26. Mai	2. Juni	9. Juni
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Paris	25.25	25.25	25.50	24.75	25.25
Liverpool	—	19.62	18.46	17.49	17.95
Berlin	27.12	27.09	24.66	23.84	24.50
Budapest	24.67	25.03	20.60	18.87	20.20
Chicago	17.70	21.50	20.59	18.01	18.06
New-York	22.40	22.16	21.12	20.16	20.35

**Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken**

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metallobestand Encaisse métallique	Portefeuille	Lombard Nantissements	Kursstille Verbindlichkeiten Engagements à court tch.
-------	--	--	--------------	--------------------------	--

In Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.5, 1 £ = Fr. 25, 1 R. = Fr. 20, 1 Kr. = Fr. 1.5, 1 g = Fr. 0.5) In fr. 1000

<b>Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:</b>					
1910:	7. VI.	226,794	157,012	95,948	6,685
1909:	7. VI.	181,851	139,206	73,396	2,709
1908:	7. VI.	137,423	94,799	59,094	1,637
<b>Schweizerische Emissionsbanken: — Banques d'émission suisses:</b>					
1910:	4. VI.	9,061	7,217	—	—
1909:	5. VI.	53,169	27,423	—	—
1908:	6. VI.	108,569	48,419	—	—
<b>Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:</b>					
1910:	9. VI.	784,396	160,857	614,742	69,078
1909:	10. VI.	741,562	163,445	596,638	52,384
1908:	4. VI.	721,052	159,253	588,927	59,608
<b>Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:</b>					
1910:	7. VI.	1,847,116	1,415,264	1,078,642	86,299
1909:	7. VI.	1,809,748	1,358,566	1,104,715	94,978
1908:	6. VI.	1,789,180	1,271,125	1,186,729	85,549
<b>Bank von England: — Banque d'Angleterre:</b>					
1910:	8. VI.	700,166	1,037,433	1,207,858	—
1909:	9. VI.	735,089	957,967	1,162,064	—
1908:	10. VI.	725,430	949,641	1,110,888	—
<b>Bank von Frankreich: — Banque de France:</b>					
1910:	8. VI.	5,102,199	4,282,461	3,846,200	589,074
1909:	9. VI.	5,050,460	4,598,671	3,689,334	502,841
1908:	10. VI.	4,759,206	4,025,190	3,774,159	547,118
<b>Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:</b>					
1910:	4. VI.	559,888	399,624	116,496	171,168
1909:	5. VI.	577,306	342,262	133,548	119,698
1908:	6. VI.	529,926	296,586	129,891	127,211
<b>Oesterreichisch-ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:</b>					
1910:	7. VI.	2,092,242	1,787,767	596,568	53,911
1909:	7. VI.	1,996,849	1,750,819	465,489	61,975
1908:	7. VI.	1,877,975	1,513,722	563,501	76,672
<b>TOTAL</b>	1910:	11,821,267	9,078,140	4,656,669	923,168
	1909:	11,144,984	9,333,359	4,174,134	884,580
	1908:	10,643,821	8,358,905	4,413,189	896,795
<b>New-York Associated Banks:</b>					
1910:	4. VI.	229,950	1,596,700	5,992,500	5,985,500
1909:	5. VI.	245,250	1,853,300	6,715,000	7,351,000
1908:	6. VI.	284,150	1,839,050	6,063,000	6,411,250

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VÖGLER

**Anzeigen — Annonces**

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VÖGLER

**Dätwyler & Cie., Zürich.**  
Bank- und Effekten-Geschäft  
Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen. (116)

**Lose-Blätter-Konto-Korrent "Atlas"**  
Einziges System mit Blätter-Kontrolle  
Bei diesem System ist es unmöglich, ein Blatt zu vernichten und durch ein anderes zu ersetzen; die Kontrolle ist zu genau.  
Verlangen Sie gef. Prospekt. (30) H. Frisch, Blätter-Druck, Zürich.

**Compagnie du Chemin de Fer Montreux-Oberland Remois**  
(par le Simmenthal)  
Le dividende de 2 1/2 % de l'exercice 1909, fixé par l'Assemblée générale des actionnaires du 11 juin 1910, sera payable par fr. 12.50 par action, dès le 15 juin crt., contre remise du coupon n° 3 aux domiciliés suivants: (2877 M) 1662  
Banque de Montreux.  
Banque d'Escompte et de dépôts, à Lausanne.  
MM. Morel-Marcel, Günther & Cie., à Lausanne.  
Banque en Suisse, à Genève.  
Banque cantonale de Berne.  
Caisse d'Épargne et de prêts (Spar- und Leihkasse), Berne.  
MM. Sarasin & Cie., Bâle.  
Banque commerciale, à Bâle.  
Le conseil d'administration.  
Le Président: E. Ressel.

**BREVETS D'INVENTION**  
MARQUES DE FABRIQUE, DESSINS, MODÈLES, DROITS D'AUTÉUR, RÈGLES EN SOUS LA CHAIR DE FONDS.  
**MATHEY-DORET Ince-Conseil** (6002 Q) 707

**Buchführung**  
Ordre zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücher-Experten, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Gehmüblich. Prima Referenzen.  
Komme auch nach auswärts.  
H. Frisch, Leonhardshalde 10 beim Central, Zürich i. (12)

# Bauausschreibung

über  
Erstellung der Kasernenanlagen  
auf dem  
**Waffenplatz Bülach-Kloten**

(20 Gebäude nebst Nivellierung der Bauterrains, Weganlagen, Pflästerungen und Kanalisationen).

Die Erd-, Mauer-, Steinhauer- und Zimmer-Arbeiten, sowie die Lieferung der eisernen Balken und Säulen zu je 1 Offizierskaserne, 2 Mannschaftskasernen, 2 Pferdestallungen, 1 Kantine mit Wohnungen für den Kantinier und den Kasernenverwalter, 1 Wacht- und Arrestlokal, 1 Schmiede- und Werkstattgebäude, 1 Waschküche mit Glätzzimmer und Lingenmagazin und ein Krankenhaus in Bülach und in Kloten werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion, Clausiusstrasse Nr. 37 in Zürich, aufgelegt.

Uebernahmeforderungen sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Kasernenanlagen Bülach-Kloten» bis und mit 27. Juni 1910 franko einzureichen an die

(4869 Y) (16581)

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 11. Juni 1910.

## Bern - Worb - Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre  
Mittwoch, den 29. Juni 1910, nachmittags 2 1/2 Uhr  
im Kasino in Bern

Traktanden:

1. Geschäftsbericht.
2. Vorlage der Jahresrechnung pro 1909.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Berichterstattung über den Stand der Elektrifizierung.

Die Zutrittskarten, welche zur einmaligen freien Fahrt nach Bern und zurück an diesem Tage berechtigen, können gegen Vorweis der Aktientitel vom 21. Juni 1910 an erhoben werden (4863 Y) (16571)

in Bern: bei Herren Grenus et Cie.,  
in Muri: auf der Gemeindeschreiberei,  
in Worb: bei der Betriebsleitung,  
an welchen Stellen vom genannten Zeitpunkte an der Geschäftsbericht aufliegt und bezogen werden kann.

Worb, den 11. Juni 1910.

Der Präsident des Verwaltungsrates:  
Hans Feller.

## Société Hôtelière Franco-Suisse de Chamonix

Messieurs les actionnaires sont convoqués en  
assemblée générale ordinaire

pour le lundi, 27 juin, à 2 1/2 heures de l'après-midi, au local de la Bourse (Cercle de Beau-Séjour), à LAUSANNE, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et de Messieurs les contrôleurs.
- 2° Adoption des comptes et décharge au Conseil de sa gestion et aux contrôleurs de leur mandat.
- 3° Répartition des bénéfices. c. 20 23 n (12745 L).
- 4° Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1909 ainsi que le rapport de Messieurs les contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au bureaux de MM. Ch. Masson & Cie., Sté en Commandite par actions, 2, place St-François, à Lausanne, où les cartes pour assister à la dite assemblée peuvent être retirées. (1594')

Lausanne, le 10 juin 1910.

Le conseil d'administration.

Energischer repräsentationsfähiger

## Kaufmann

Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch; mit umfassender kaufmännischer Bildung und Erfahrung und Gewandtheit im Verkehr, sucht, eingetretener Verhältnisse halber und gestützt auf 1a Zeugnisse und Referenzen des In- und Auslandes, anderweitige entsprechende

## Vertrauensstelle

in angesehenem Hause für Bureau oder Reise. 1645,  
Offerten unter Chiffre T 2804 G an Haasenstein & Vogler, Zürich.

## Elektrizitätswerk Olten-Aarburg, A.-G. Olten

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

### XV. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 30. Juni 1910, nachmittags 3 Uhr  
in unser Verwaltungsgebäude, II. Stock an der Bahnhofstrasse in Olten  
eingeladen. 1655,

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1909/10, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl von 5 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 22. ds. an im Bureau der Gesellschaft für die Aktionäre zur Einsicht aufgelegt, ebenso der gedruckte Bericht des Verwaltungsrates.

Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 24. ds. bis 28. ds. bei nachstehenden Stellen bezogen werden:

in Aarau	bei der Aarg. Creditanstalt,
in Baden	bei der Bank in Baden,
in Luzern	bei der Luzerner Kantonalbank,
in Solothurn	bei der Solothurner Kantonalbank,
in Winterthur	bei der Bank in Winterthur,
in Zürich	bei der Bank in Winterthur, Filiale Zürich,
in Zürich	bei der A.-G. Len & Cie.,
in Olten	auf dem Bureau der Gesellschaft.

Olten, den 11. Juni 1910.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

W. Boveri.

## Daverio Henrici & Cie A.-G. Zürich

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 21. Juni 1910, nachmittags 3 Uhr  
im Sitze der Gesellschaft

Traktanden:

1. Vorlage der Jahresrechnung und Bilanz pro 31. Januar 1910.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen. 1659,

Zürich, den 13. Juni 1910.

Der Verwaltungsrat.

## Mittel-Thurgaubahn-Gesellschaft

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 30. Juni 1910, nachmittags 3 1/2 Uhr  
in der „Traube“ in Weinfelden

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates pro 1909.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren über die Jahresrechnung pro 1909 und Genehmigung derselben.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten für das Geschäftsjahr 1910.

Zutrittskarten für die Generalversammlung werden an die Aktionäre beim Eintritt ins Lokal gegen Ausweis zugestellt. (3132 Z) 1669,

Weinfelden, den 14. Juni 1910.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Dr. v. Streng.

## Papierfabrik Perlen

Die Aktionäre werden hierdurch zur diesjährigen

### ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 17. Juni 1910, vormittags 11 Uhr  
in den Grossratsaal (Regierungsgebäude) in Luzern eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung von 1909/10 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 1642;
2. Beschlussfassung über Verwendung d. Reingewinnes.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Ersatzmänner.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren können vom 8. Juni an gegen Ausweis über den Aktienbesitz auf dem Bureau in Perlen eingehesehen werden, woselbst auch die gedruckten Bilanzen erhältlich sind. Die Stimmkarten werden an der Generalversammlung von 10 1/2 Uhr an verabfolgt.

Luzern, den 2. Juni 1910.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: E. Usteri-Pestalozzi.

## Tech. Chemiker

Anfang 80, vornehmer Charakter, verheiratet, vollständig vertraut mit Maschinen u. hydroelektrischen Anlagen, mit Praxis als Mechaniker u. Elektriker; vertraut im Umgang mit den Arbeitern, surselt in elektrochem. Werk in Stellung, wünscht sich zu verändern.

Offerten unter Chiff. Qc 4856Y an  
Haasenstein & Vogler, Bern. 1660

## CARL MÜLLER ZÜRICH Patent-Bureau PRIMA REFERENZEN.

### Gesucht

für 1. August von einer  
Zigarrenfabrik im Tessin

### Buchhalter - Korrespondent

deutsch u. französisch. Offert-  
stüb E 1607 H B an Haasenstein  
& Vogler, Bern. (1607;)

# Compagnie du chemin de fer Territet-Glion

Conformément aux décisions de l'assemblée générale extraordinaire du 20 novembre 1909 portant le capital actions à fr. 600,000 par l'émission de 800 actions nouvelles de fr. 250, il est **ouvert une souscription** pour les 800 actions. La souscription est ouverte jusqu'au **25 juin** crt. Elle est exclusivement réservée aux actionnaires de la compagnie à raison de 1 action nouvelle pour 2 actions anciennes. (2805 M) 1616

Ces actions sont entièrement libérées par l'affectation de la réserve des actionnaires et d'autres fonds disponibles. Les actionnaires qui ne possèdent pas un nombre pair d'actions anciennes devront ou compléter leur nombre, ou vendre leur droit de souscription afférent aux actions en surplus. **La Banque de Montreux rachète et vend** les droits aux meilleures conditions.

Les actions sont émises jouissance du **1<sup>er</sup> juillet 1910.**

Les actionnaires qui n'auraient pas dans le délai fixé de leur droit de souscription ou de vente recevront une répartition de fr. 125 par titre.

Les titres anciens devront être présentés en souscrivant pour être estampillés. Les actionnaires recevront en échange un récépissé provisoire contre la remise duquel les nouveaux titres seront délivrés.

On souscrit auprès des établissements suivants:

**Banque cantonale vaudoise et ses agences.**  
**Banque de Montreux.**

Montreux, 7 juin 1910.

Conseil d'administration,

Le Président: **Georges Masson.**

## Société des Forces Motrices de l'Avançon, Bex

Ghemin de fer électrique BEX-GRYON-VILLARS-CHESIÈRES

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour **samedi, 25 juin 1910, à 2 1/2 h.**, à l'Hôtel-de-Ville, à Bex, avec l'ordre du jour suivant:

- 1<sup>o</sup> Approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1909. (24063 L) (1562!)
- 2<sup>o</sup> Répartition du bénéfice de l'exercice de 1909.
- 3<sup>o</sup> Nomination de trois contrôleurs.
- 4<sup>o</sup> Autres opérations statutaires.

Les comptes et bilan de 1909, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires au siège de la société, à Bex, où les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées sur présentation des actions, jusqu'au **24 juin**. Il ne sera pas délivré de carte le jour de l'assemblée.

Bex, le 4 juin 1910.

Le conseil d'administration.

## Tea Planters Ltd.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **jeudi, 30 juin 1910, à 10 heures du matin, 4, rue Caumartin, à Paris.**

Ordre du jour:

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration et présentation du compte de profits et pertes pour l'année 1909 et bilan au 1<sup>er</sup> janvier 1910.
- 2<sup>o</sup> Rapport du contrôleur.
- 3<sup>o</sup> Approbation de ces rapports, décharge au conseil d'administration. (3990 Q) (1664!)
- 4<sup>o</sup> Ratification de la nomination du conseil d'administration.
- 5<sup>o</sup> Nomination du contrôleur pour l'exercice 1910.

Le compte de profits et pertes et le bilan, ainsi que le rapport du commissaire, sont déposés aux bureaux de la société, à Paris, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Bale, le 13 juin 1910.

Le conseil d'administration.

## Ceylon Tea Pavillon, Ltd.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **jeudi, 30 juin 1910, à 11 heures du matin, 4, rue Caumartin, à Paris.**

Ordre du jour:

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration et présentation du compte de profits et pertes pour l'année 1909 et bilan au 1<sup>er</sup> janvier 1910.
- 2<sup>o</sup> Rapport du contrôleur.
- 3<sup>o</sup> Approbation de ces rapports, décharge au conseil d'administration. (3991 Q) (1665!)
- 4<sup>o</sup> Ratification de la nomination du conseil d'administration.
- 5<sup>o</sup> Nomination du contrôleur pour l'exercice 1910.

Le compte de profits et pertes et le bilan, ainsi que le rapport du commissaire, sont déposés aux bureaux de la société, à Paris, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Bale, le 13 juin 1910.

Le conseil d'administration.

Beliebteste, einfachste und vollkommenste  
Schreibmaschine

• **Monarch - Visible** •  
EVoegeli & Co. Bahnhofstr. 61. z. Rheingold, Zürich I



Cie. du chemin de fer

## AIGLE-OLLON-MONTHEY

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **samedi, 25 juin 1910, à 2 h.** de l'après-midi, à l'Hôtel au Cerf, à Monthey.

Ordre du jour:

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration.
- 2<sup>o</sup> Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3<sup>o</sup> Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4<sup>o</sup> Nomination de la série sortante du conseil d'administration.
- 5<sup>o</sup> Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1910.

Les comptes de l'exercice et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au bureau de la Cie., à Aigle, dès le **15 juin 1910**.

Les cartes d'admission à l'assemblée donnant droit au libre parcours le 25 juin, seront remises à MM. les actionnaires sur présentation des titres, jusqu'au **23 juin 1910** aux adresses suivantes: (24065 L) (1563!)

- à Aigle: au siège social.
- à Ollon: chez M. le syndic Greylox.
- à Monthey: chez M. le président Delacoste, administrateur.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

(signé) **A. DUBUIS, avocat.**

## Compagnie du Chemin de Fer Bulle-Romont

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**

sur le **mardi, 28 juin 1910, à 11 heures du matin, au siège social, à Bulle, avec l'ordre du jour suivant:**

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration et des commissaires vérificateurs sur la gestion et les comptes de 1909. Approbation et décharge au conseil. (922 B) (1497.)
- 2<sup>o</sup> Fixation du dividende.
- 3<sup>o</sup> Nomination des deux commissaires-vérificateurs pour l'année 1910.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront effectuer le dépôt de leurs actions, avant le **26 juin**, à Bulle, au siège social, ou à Fribourg, à la Banque cantonale fribourgeoise, ou à la Banque Ch. Masson & Cie., à Lausanne.

Les comptes, le bilan et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, à Bulle, à partir du **20 juin**.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: **Ch. E. Masson.**

zu vermieten  
für sofort ein (4884 T) 1688,  
**Magazin**

36m<sup>2</sup> und 4m hoch, ganz oder abgeteilt 2 Metern unter Arkaden.

Anfr. Schloss Hotel, Thun.

Inserate  
in alle Zeitungen, Zeitschriften, Kalender etc. werden bestens besorgt.  
In allen grösseren Städten der Schweiz u. im Ausland domiciliert.  
**Haasenstein & Vogler**  
Annoncen-Expedition

Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G.  
(Alte Stuttgarter)

Gemäss § 244 H. G. B. bringen wir hiedurch zur Kenntnis, dass Herr Regierungsbaumeister Wolff aus dem Aufsichtsrat der Bank ausgeschieden ist und dass die Herren Dr. von Altkrock in Gr. Lichterfelde-Berlin und Bankier Staber in Stuttgart in den Aufsichtsrat eingetreten sind. (1636;)

Stuttgart, den 7. Juni 1910.

Die Direktion.

Rein's Durchschreibe-Bücher.  
Eduard Rein, Chemnitz.  
Rein's Farbpapier.

**Der Bund**  
Täglich 2mal in Bern erscheinend  
Vorzügliches Insertions-Organ  
Ausverkauft: Haasenstein & Vogler

Fr. 20,000

in einem oder mehreren Posten aufnehmen gesucht, zur Vergrößerung eines seit Jahren bestehenden Geschäftes. Zins: 5%, Gewinnanteil nach Uebereinkunft. Sicherstellung ev. hypothekarisch. Offert mit Angabe des Betrages unter Chiffre **M. 101 L.** an **Rudolf Mosse, Luzern.** (1673)

**Schönschreiben**  
Buchführung, Maschinenschreiben, Stenographie etc. lehrt gründlich in Tages- und Abendkursen 1888, **K. Wolf, Basel**  
Schreib- und Handelslehrer  
15 Stadthausgasse 15

# Schönfels Grand Hotel und Zugerberg

(1580 Z) 1000 m ü. M. Familien-Hotel I. Ranges, ob Zug (Schweiz) (810.)  
Elektr. Licht und Lift, Orchester, Park und Waldungen. — Zug-Schönfels Bergbahn 35 Min.

Die guten Namen der von uns vertretenen Marken bürgen für Bergsteigefähigkeit, Lebensdauer und Qualität. (3131 Z) 1673,

**Benz**, der siegreiche, hält mit 212 km Geschwindigkeit pro Stunde den Weltrekord.

**F. N.** übertrifft alles Dagewesene an Geräuschlosigkeit und Vornehmheit.

**Rayard - Clement** ist der ideale Nutzwagen und

**N. A. G.** bleibt auch in Kleinautos die führende Marke.

Generalvertretung:

**UTO - GARAGE, Zürich**

Seefeldqual 1.

## Société des Usines Métallurgiques de Vallorbe

Emprunt de 1906 de fr. 300,000 remboursé à fr. 200,000

Cet emprunt arrivant à échéance le 31 octobre prochain, la société offre aux porteurs de reporter au 31 octobre 1920 le terme de remboursement de ces obligations, l'intérêt étant maintenu au taux du 4 1/2 %.

Les porteurs d'obligations, qui acceptent ces conditions sont invités à déposer leurs titres avant le 31 juillet 1920 pour estampillage et remise d'une nouvelle feuille de coupons aux domiciles suivants: (24224 L) 1661

- Lausanne: M. G. Landis, banquier.
- Nyon: Banque de Nyon.
- Vevy: MM. Chavannes, de Paléoleux & Cie.
- Vallorbe: Bureau de la société.
- Agence de la Banque de Nyon.

Les titres qui n'auront pas été déposés dans le délai ci-dessus seront remboursés le 31 octobre 1910 aux mêmes domiciles, cessant de porter intérêt dès cette date.

Vallorbe, le 13 juin 1910.

Le conseil d'administration.

## Berninabahn

### Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiemit zu der **Dienstag, den 29. Juni 1910**, vormittags 10 Uhr, in den Lokalen der **Schweizerischen Eisenbahnbank**, Asschenvorstadt Nr. 1 (Gebäude des Schweiz. Bankvereins) in **Basel**, stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** eingeladen. (3995 Q) (1663)

#### Traktanden:

1. Vorlage der Rechnung und Bilanz per 31. Dezember 1909 und Erteilung der Décharge an die Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1910.

Die Rechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom **20. Juni** an bei der Schweiz. Eisenbahnbank in Basel, sowie in unserem Baubureau in Poschavo zur Einsichtnahme auf. Behufs Teilnahme an der Generalversammlung haben sich die Aktionäre spätestens bis zum **21. Juni** bei der Schweiz. Eisenbahnbank in Basel über ihren Aktienbesitz auszuweisen und erhalten hierfür eine auf den Namen ausgestellte Zutrittskarte.

Poschavo, den 10. Juni 1910.

Der Verwaltungsrat.

## Kaufmann

Gesetzten Alters, seit Jahren in (ungekündigter) leitender Vertrauensstellung, mit reicher Erfahrung, im kaufmännischen Verwaltungsbureau- und Kassendienst, **sucht Stelle** in grösserem kaufmännischem oder industriellen Unternehmen. Gef. Anfragen unter Nr. 3938 Q an Hasenstein & Vogler, Basel. (1667)

## Die neueste Errungenschaft

der Hitzfabrik, Berlin, ist die **mechanische Buchführung**. Grundbuchung, Uebersetzung, Journalisierung und Gruppenabrechnung, alles in einer Niederschrift. — Uebersetzen, Suchen, Kollationieren, Rückstand, Kopfschmerzen und Ueberarbeit gibt es nicht mehr. (1991)

Verlangen Sie Prospekt Nr. 38.

**Schmassmann & Co., Zürich** Bahnhofstrasse 110



**Pneumatischer Schnellreinigungs-Apparat**

Patente No. 29496 u. 33567  
rasch, gründlich und vollständig staubfrei arbeitend.

G. Meldinger & Cie., Basel.

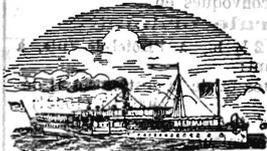
Verlangen Sie unsern Prospekt Nr. 212.

Buxtorf & Cie., Basel & Mannheim

Spezialim - Schiffahrt - Lagerung - Verzollung

### Schiffahrts - Verkehr

von Basel nach allen Rheinstationen  
k. Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, Bremen und vice versa. 602  
Sammelverkehr von und nach allen Richtungen



## Chemin de fer électriques du Jorat

### Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour le **vendredi, 24 juin 1910**, à 2 1/2 heures de l'après-midi, à l'Auberge du Chalet, à Gobet.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs peuvent être consultés dès aujourd'hui aux Bureaux de la Compagnie à la Sallaz.

Les cartes d'actionnaires peuvent être retirées à la même adresse et chez MM. Schmidhauser & Cie., banquiers, à Lausanne, sur présentation des actions ou d'un certificat de dépôt. Le libre-parcours n'est accordé que sur présentation de la carte d'actionnaire. (12850 L) 1660

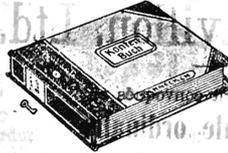
Lausanne, le 12 juin 1910.

Le conseil d'administration.

## Die neuen Soennecken-Dauer-Kontenbücher

übertreffen alle durch die

Vereinigung der mehrfachen Sicherheits- (geschlossenen) Lochung mit der Schützlochung



Weitere Vorteile:

- Flacher Rücken, daher kein Schaukeln beim Schreiben
  - Grösste Schonung der Blätter
  - Sicherheitsverschluss - Beständige Händhabung - Günstigste Arbeit - Niedrigster Preis
- Verlangen Sie Katalog Nr. 191 A.

Rudolf Hüpper  
Zürich  
Te. Münsterhof

## À louer

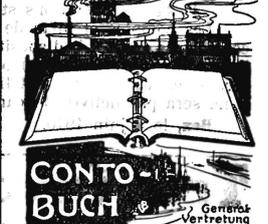
soit en bloc, soit en détail, les locaux et chantiers des anciennes

## Usines De Glendy, à Yverdon

d'une superficie de 27,400 mètres carrés, en un seul mas. Situation unique et grandes facilités. Voie de raccordement, avec les C. F. E. Yvertois constructions avec bureaux et logement de concierge, d'une superficie de 2500 mètres carrés bien appropriées, pour ateliers, entrepôts, magasins, etc. On voudrait aussi. Prière de s'adresser au propriétaire, M. Alfred Bourquin, à Neuchâtel. (4232 N.) (1580)

Das beste aller Bücher mit austauschbaren Blättern ist das

## FORTSCHRITT



Gebrüder Scholl  
ZÜRICH. Poststr. 3

## Insertions

pour les financiers, commerçants et Industriels

trouvent dans la

## Feuille officielle

suissse du commerce

la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Régie des annonces:

Haasenstein & Vogler

Basel

Basel

Basel

Basel

Basel